

Allgemeine Hinweise

Veranstaltungsort

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Veranstaltungszentrum
Jägerstraße 22–23, 10117 Berlin
(Eingang über Markgrafenstraße 38, 10117 Berlin)

Wissenschaftliche Leitung

KOK Arbeitsgruppe in der DKG e.V.
Kuno-Fischer-Straße 8, 14057 Berlin

Vorstand der KOK

Kerstin Paradies, Hamburg

Veranstalter

MCI Deutschland GmbH
MCI | Germany – Berlin
Markgrafenstraße 56, 10117 Berlin
T: +49 30 204590
F: +49 30 2045950
kok@mci-group.com

Teilnehmerregistrierung

T: +49 30 20459090
registration.berlin@mci-group.com

Industrierausstellung und Satellitenworkshops

Silke Wisniewski
T: +49 30 20459320
kok-sponsoring@mci-group.com

Nutzen Sie die Plattform der KOK 2018 und gestalten Sie den Kongress aktiv als Aussteller und oder Sponsor mit. Präsentieren Sie Ihr Unternehmen und Innovationen mit einem Stand in der Industrierausstellung, gestalten Sie Ihren eigenen Satellitenworkshop oder wählen Sie aus unseren vielfältigen Marketing- und Sponsoringmaßnahmen. Alle Beteiligungsmöglichkeiten hält unsere Sponsoren- und Ausstellerbroschüre bereit, die Sie unverbindlich bei MCI anfordern können.

Fortbildungspunkte



Für die Teilnahme an beiden Tagen erhalten Sie Fortbildungspunkte.

Anmeldung

Die Registrierung erfolgt ausschließlich online über die Kongresshomepage www.kok2018.de.

Teilnahmegebühren

	bis 13. Juni 2018	Tageskarte (pro Tag)
KOK-Mitglieder	100 €	90 €
Teilnehmer Pfleger. Bereich	140 €	100 €
Andere	310 €	240 €

Hotelreservierung

Hotels in Berlin können Sie direkt über das Buchungsportal HRS buchen. Die angezeigten Hotels sind für Sie automatisch nach Entfernung zum Veranstaltungsort sortiert. Den Link zum Buchungsportal finden Sie auf unserer Homepage unter www.kok2018.de.

Aussteller & Sponsoren

Folgende Unternehmen präsentieren sich mit einem Stand in der Industrierausstellung:

- Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA
- Janssen-Cilag GmbH
- med-cursan GmbH & Co. KG
- Riemser Pharma GmbH
- Roche Pharma AG
- Takeda Oncology

Folgende Unternehmen werden Satellitenworkshops anbieten:



Janssen-Cilag GmbH



Roche Pharma AG



Takeda Oncology

Die Themen werden auf der Kongresshomepage bekannt gegeben.

Stand bei

Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.
Änderungen zum Programm können tagesaktuell im Internet



Pflegekompetenz in der Onkologie

www.kok2018.de

ERSTE ANKÜNDIGUNG

8. KOK-JAHRESKONGRESS

PFLEGENACHWUCHS IN DER ONKOLOGIE: WER – WIE – WAS?

Berlin • 31. August – 1. September 2018

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Mit Verleihung des
8. KOK-Pflegepreises

Willkommen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
Sehr geehrte Damen und Herren,

wir schauen voraus auf den diesjährigen 8. KOK-Jahreskongress am 31.08. und 01.09.2018 in der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften.

Bei der Auswahl des Leitthemas haben wir uns ganz bewusst dafür entschieden, die eklatanten personellen Probleme in der Pflege in den Vordergrund zu rücken. Daher lautet es:

„Pflegenachwuchs in der Onkologie: Wer – Wie – Was?“

Eine Problematik, welche uns seit Jahren beschäftigt und nicht dadurch gelöst werden kann, dass wir uns darauf beschränken, Wasserstandsmeldungen abzugeben und den Personalnotstand aufzuzeigen.

Wir wollen gemeinsam mit Ihnen diskutieren und erarbeiten, welche probaten Schritte ergriffen werden müssen, um den Pflegeberuf für junge Menschen als attraktiven Ausbildungsberuf in den Fokus rücken zu lassen.

Wir wollen uns nicht darauf beschränken, die Nachwuchssituation in der Pflege – zu Recht – zu dramatisieren. Die relevanten Meinungsbildner und Entscheidungsträger sind dringend aufgerufen, realistische, somit auch finanzierbare Lösungswege transparent zu machen und konkret anzubieten.

Besuchen Sie auch unsere Workshops zu vielen interessanten Themen, wie z. B. Tumorkonferenz, Ethik, Fachweiterbildung Pflegevisite, Komplementär Methoden, Sport und Bewegung, Tumorkachexie, Immuntherapie, Schmerztherapie und viele mehr.

Wir hoffen auf Ihr zahlreiches Erscheinen und freuen uns darauf, Ihnen prominente Referenten und Diskussionspartner aus Politik, Verbänden und Gesundheitsorganisationen präsentieren zu können.

Herzliche Grüße

Ihre

Kerstin Paradies

Wissenschaftliches Programm

Freitag, 31. August 2018

09:00–09:30

Registrierung & Begrüßungskaffee

09:30–09:45

Begrüßung

► Kerstin Paradies, Vorstandssprecherin der KOK, Berlin

09:45–10:00

Grußwort

► Dr. Johannes Bruns, DKG-Generalsekretär

10:00–10:20 | Vortrag 1

Onkologische Fachweiterbildung – ist das wirklich eine Chance?

10:40–11:00 | Vortrag 2

Onkologische Pflege im klinischen Alltag – Anspruch und Realität

► Susanne Kelber, Frankfurt am Main

11:00–11:30 | Kaffeepause

11:30–11:50 | Vortrag 3

Die Rolle der Pflege in der Pflegevisite

► Susanne Kelber, Frankfurt am Main

11:50–12:10 | Vortrag 4

Die Rolle der Pflege im Tumorboard

► Gabi Knötgen, Aurich

12:10–12:30 | Vortrag 5

Neue Entwicklungen in der Onkologie

12:30–13:30 | Mittagspause

13:30–15:00 | Moderierte Podiumsdiskussion

Fachliche Führung und neue Rollen der onkologischen Pflege

► Andreas Westerfellhaus, Pflegebevollmächtigter der Bundesregierung

► Dr. Markus Mai, Landespflegekammer Rheinland-Pfalz

► Gertrud Stöcker, Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe e. V.

15:00–15:30 | Kaffeepause

15:30–16:45

Satellitenworkshops

16:45–17:05 | Vortrag 6

Umgang mit komplementären Methoden

► Christian Keinki, Berlin

17:05–17:25 | Vortrag 7

Umgang mit schwierigen Patienten, Angehörigen und ärztlichen Kollegen

17:25–17:30

Wrap Up

ab 18:30

Gesellschaftsabend

Samstag, 1. September 2018

08:30–09:00

Grußwort der European Oncology Nursing Society (EONS)

► Lena Sharp, Schweden

09:00–09:30

Verleihung des KOK-Pflegepreises 2018

09:30–10:00 | Vortrag 8

Das Mustercurriculum Kommunikative Kompetenzen

► Sabine Muths, Bremen

10:00–10:30 | Vortrag 9

Wie kann die onkologische Pflege fachlich unterstützt werden?

10:30–11:00 | Kaffeepause

11:00–12:15

Satellitenworkshops

12:15–13:15 | Mittagspause

13:15–13:45 | Vortrag 10

Ethische Anforderungen für onkologische Pflege

13:45–14:15 | Vortrag 11

KOK-Aktionsplan zur Verbesserung der Situation der onkologischen Pflege in Deutschland

► Kerstin Paradies, Hamburg

14:15–14:30

Fazit, Ausblick und Verabschiedung